



VERANLAGUNGSWECHSEL – Fondsgebundene Lebensversicherung

(Achtung: nicht für staatlich geförderte Prämienpensionsverträge)

VERSICHERUNGSNEHMER/IN

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Titel, Vorname, Familienname	Geburtsdatum	Polizzenummer
------------------------------	--------------	---------------

Ich wünsche, dass mein Vertrag auf die aktuelle Tarifgeneration geändert wird. Es ist möglich, dass sich dadurch der Ablebensschutz ändert. Ich wurde über den zukünftig geltenden Ablebensschutz informiert und bestätige mein Einverständnis.

Bei laufender Prämienzahlung muss die noch verbleibende Prämienzahlungsdauer mindestens 5 Jahre betragen. Andernfalls soll diese auf 5 Jahre verlängert werden.

Ich wünsche im Zuge des Veranlagungswechsels keine Tarifänderung → **Alle Infos dazu unter der Serviceline 050 350 351!**

Bitte beachten Sie, dass einige der von uns angebotenen Fonds nur für den derzeit aktuellen Tarif auswählbar sind und die volle Flexibilität der Veranlagung nur mit diesem Tarif gegeben ist. Nur im aktuellen Tarif ist eine unterschiedliche Veranlagung von Prämien und Fondsvermögen möglich!

<input type="checkbox"/> ÄNDERUNG DER VERANLAGUNG FÜR ZUKÜNFTIGE PRÄMIEN UND ZUZAHLUNGEN:			
<input type="checkbox"/> Diese Änderung der Veranlagung gilt auch für das bestehende Fondsvermögen			
Anteil in % (mind. 10%)	Investmentfonds (ISIN und Fondsbezeichnung)	Anteil in % (mind. 10%)	Investmentfonds (ISIN und Fondsbezeichnung)
Pro Vertrag sind max. 10 Fonds auswählbar. Die %-Angaben müssen ganzstellig sein – keine Dezimalstellen! Die Summe der ausgewählten Fondsanteile muss immer 100% ergeben.			

<input type="checkbox"/> VERANLAGUNGSWECHSEL DES BESTEHENDEN FONDSVERMÖGENS:			
<input type="checkbox"/> Dieser Veranlagungswechsel gilt auch für zukünftige Prämien und Zuzahlungen			
Anteil in % (mind. 10%)	Investmentfonds (ISIN und Fondsbezeichnung)	Anteil in % (mind. 10%)	Investmentfonds (ISIN und Fondsbezeichnung)
Pro Vertrag sind max. 10 Fonds auswählbar. Die %-Angaben müssen ganzstellig sein – keine Dezimalstellen! Die Summe der ausgewählten Fondsanteile muss immer 100% ergeben.			

ACHTUNG: Wir weisen darauf hin, dass für zukünftige Prämien und Zuzahlungen sowie für das bestehende Fondsvermögen max. 10 unterschiedliche Fonds (inkl. Deckungsstock) ausgewählt werden können.

Meine Veranlagungsauswahl tätige ich selbstständig aus eigener Veranlassung und auf eigenen Wunsch hin. Diese erfolgt somit ohne bzw. entgegen der Beratung auf meine alleinige Verantwortung.

Im Falle einer Beratung unbedingt anzugeben:

- Ich bin über die einzelnen Veranlagungsmöglichkeiten umfassend aufgeklärt worden und bestätige, dass meine Veranlagungsauswahl meinen Vorstellungen und die Höhe der Prämie meinen finanziellen Verhältnissen entspricht.
- Ich bin nicht bereit, Ihnen über meine persönlichen Verhältnisse Auskunft zu geben und bin mir bewusst, dass deshalb eine umfassende Beratung nicht möglich ist. Die Veranlagungsauswahl tätige ich daher auf eigene Verantwortung. Alle gewünschten Auskünfte habe ich erhalten.

Der Veranlagungswechsel erfolgt innerhalb der Ihrem Vertrag zugrunde liegenden Fristen nach Einlangen dieses vollständig ausgefüllten Schreibens bei der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group. Mir ist bewusst, dass eine Erhöhung meiner Deckungsstockveranlagung eine Novation gemäß HZVO auslösen kann. In einem solchen Fall wird mein Deckungsstockzins auf 0% geändert

ACHTUNG: Wenn Ihr Vertrag verpfändet, abgetreten oder vinkuliert ist, kann Ihr Auftrag erst nach Vorliegen einer SCHRIFTLICHEN ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG des Gläubigers durchgeführt werden!

Ich nehme zur Kenntnis, dass die WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group auf die Wertentwicklung von Investmentfonds keinen Einfluss hat und daher für die Ergebnisse nicht haftbar gemacht werden kann. Die Veranlagung sowie einen etwaigen Wechsel der Anlagestrategie – insbesondere im Falle der Auswahl von Fonds mit einer hohen Risikoklasse – tätige ich deshalb auf eigene Verantwortung.

Eventuelle Tilgungszusagen aus einem Fonds werden ausschließlich in diesem abgebildet. Die Wiener Städtische übernimmt keinerlei Garantie für im Rahmen eines Fonds abgegebene Zusagen. Das Ausfallrisiko einer solchen Zusage trägt der/die VersicherungsnehmerIn.

Ausgewiesen durch:

Art des Ausweises	ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum	Nummer	gültig bis
-------------------	----------------------	-------------------	--------	------------

Nachstehendes Identifikationsformular ist unbedingt auszufüllen und diesem Ansuchen beizulegen.

Ort, Datum	Unterschrift: VersicherungsnehmerIn/gesetzlicheR VertreterIn
------------	--------------------------------------------------------------

IDENTIFIKATION PRIVATKUNDEN

Analog den Formulierungen im Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) beziehen sich personenbezogene Bezeichnungen auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

zu Antragsnummer

zu Polizzenummer

VERSICHERUNGSNEHMER/PRÄMIENZAHLER/LEISTUNGSEMPFÄNGER

Titel, Vorname, Familienname		Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort

ERKLÄRUNG ZU TREUHAND – Handeln Sie in eigenem Namen oder als Treuhänder?

- Ich handle **in eigenem Namen**. Name, Adresse, Geburtsdatum – bitte Ausweiskopie beilegen
- Ich handle **nicht in eigenem Namen**. Treugeber:

HINWEIS: Ein Erwachsenenvertreter oder Obsorgeberechtigter eines Minderjährigen ist **nicht** als Treuhänder zu verstehen.

ERKLÄRUNG ZU PEP (politisch exponierte Person)

Ich, unmittelbare Familienmitglieder oder mir bekanntermaßen nahestehende Personen üben ein wichtiges öffentliches Amt im In- und/oder Ausland aus und daher bin ich als „PEP“ (politisch exponierte Person) anzusehen (siehe Informationsblatt).

- Nein, ich bin nicht als PEP anzusehen.** **Ja, ich bin als PEP anzusehen.**

ERKLÄRUNG ZUR STEUERPFlicht (CRS/GMSG und FATCA)

Ich nehme zur Kenntnis, dass Vertragsänderungen und Leistungszahlungen des Versicherers nur erfolgen, wenn ich umfassende Auskünfte meiner Steuerpflicht gebe (siehe Informationsblatt).

- Ich bestätige, dass ich **ausschließlich in Österreich** (insbesondere nicht in den USA) steuerpflichtig bin.
- Ich bestätige, dass ich **in Österreich und in den nachstehend angeführten Staaten** steuerpflichtig bin.
- Ich bestätige, dass ich **ausschließlich in nachstehend angeführten Staaten** steuerpflichtig bin (nachstehende Daten bitte unbedingt angeben).

Geburtsort:	Geburtsland:
Staat/en der steuerlichen Ansässigkeit	Steuer-Identifikationsnummer/n (TINs)

Ich nehme zur Kenntnis, dass bei ausländischer Steueransässigkeit Vertragsdaten regelmäßig an die zuständige Finanzbehörde gemeldet werden.

HINWEIS: Falls Sie in den USA steuerpflichtig sind, kommt das US-Steuerrecht FATCA (Foreign Account Tax Compliance Act) zur Anwendung. In diesem Fall sind die US-Steuerformulare „W-9“ und „Consent to Report“ erforderlich.

Sollte sich an meiner Eigenschaft (Treuhandschaft, PEP, Steuerpflicht) etwas ändern, verpflichte ich mich, die WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group unverzüglich darüber zu informieren.

Ich übernehme durch meine Unterschrift die Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben; dies auch dann, wenn die Angaben nicht eigenhändig, sondern von einer anderen Person geschrieben oder elektronisch erfasst wurden. Der Datenschutzhinweis (auch einsehbar auf unserer Homepage) wurde mir zur Kenntnis gebracht.

Eine Kopie eines gültigen amtlichen Lichtbildausweises ist diesem Schreiben beizulegen.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

INFORMATIONSBLETT

PEP (politisch exponierte Personen)

Politisch exponierte Personen (PEP) sind natürliche Personen, die wichtige öffentliche Ämter ausüben oder bis vor einem Jahr ausgeübt haben, und deren Familienmitglieder sowie ihnen bekanntermaßen nahestehende Personen.

Zu den wichtigen öffentlichen Ämtern zählen insbesondere:

- a) Staatschefs, Regierungschefs, Minister, stellvertretende Minister und Staatssekretäre; im Inland betrifft dies insbesondere den Bundespräsidenten, den Bundeskanzler und die Mitglieder der Bundesregierung sowie der Landesregierungen;
- b) Parlamentsabgeordnete oder Mitglieder vergleichbarer Gesetzgebungsorgane; im Inland betrifft dies insbesondere die Abgeordneten des Nationalrates und des Bundesrates;
- c) Mitglieder der Führungsgremien politischer Parteien; im Inland betrifft dies insbesondere Mitglieder der Führungsgremien von im Nationalrat vertretenen politischen Parteien;
- d) Mitglieder von obersten Gerichtshöfen, Verfassungsgerichtshöfen oder sonstigen hohen Gerichten, gegen deren Entscheidungen, von außergewöhnlichen Umständen abgesehen, kein Rechtsmittel mehr eingelegt werden kann; im Inland betrifft dies insbesondere Richter des Obersten Gerichtshofs, des Verfassungsgerichtshofs und des Verwaltungsgerichtshofs;
- e) Mitglieder von Rechnungshöfen oder der Leitungsorgane von Zentralbanken; im Inland betrifft dies insbesondere den Präsidenten des Bundesrechnungshofes sowie die Direktoren der Landesrechnungshöfe und Mitglieder des Direktoriums der Österreichischen Nationalbank;
- f) Botschafter, Geschäftsträger und hochrangige Offiziere der Streitkräfte; im Inland sind dies hochrangige Offiziere der Streitkräfte insbesondere Militärpersonen ab dem Dienstgrad Generalleutnant;
- g) Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgane staatseigener Unternehmen; im Inland betrifft dies insbesondere Unternehmen bei denen der Bund mit mindestens 50 vH des Stamm-, Grund- oder Eigenkapitals beteiligt ist oder die der Bund alleine betreibt oder die der Bund durch finanzielle oder sonstige wirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen tatsächlich beherrscht; bei Unternehmen an denen ein Land mit mindestens 50 vH des Stamm-, Grund- oder Eigenkapitals beteiligt ist oder die ein Land alleine betreibt oder die ein Land durch finanzielle oder sonstige wirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen tatsächlich beherrscht – sofern der jährliche Gesamtumsatz eines solchen Unternehmens EUR 1.000.000,- übersteigt – der Vorstand bzw. die Geschäftsführung. Der jährliche Gesamtumsatz bestimmt sich nach den jährlichen Umsatzerlösen aus dem letzten festgestellten Jahresabschluss.
- h) Direktoren, stellvertretende Direktoren und Mitglieder des Leitungsorgans oder eine vergleichbare Funktion bei einer internationalen Organisation.

Keine der unter lit. a) bis h) genannten öffentlichen Funktionen umfasst Funktionsträger mittleren oder niedrigeren Ranges.

In diesem Zusammenhang sind Familienmitglieder insbesondere:

- a) Ehepartner einer politisch exponierten Person, eine dem Ehepartner einer politisch exponierten Person gleichgestellte Person oder Lebensgefährten im Sinne von § 72 Abs. 2 StGB,
- b) Kinder (einschließlich Wahl- und Pflegekinder) einer politisch exponierten Person und deren Ehepartner, den Ehepartnern gleichgestellte Personen oder Lebensgefährten im Sinne von § 72 Abs. 2 StGB,
- c) Eltern einer politisch exponierten Person.

In diesem Zusammenhang sind bekanntermaßen nahestehende Personen insbesondere:

- a) natürliche Personen, die bekanntermaßen gemeinsam mit einer politisch exponierten Person wirtschaftliche Eigentümer von juristischen Personen oder Rechtsvereinbarungen sind oder sonstige enge Geschäftsbeziehungen zu einer politisch exponierten Person unterhalten;
- b) natürliche Personen, die alleiniger wirtschaftlicher Eigentümer einer juristischen Person oder einer Rechtsvereinbarung sind, welche bekanntermaßen de facto zugunsten einer politisch exponierten Person errichtet wurde.

CRS/GMSG („Gemeinsamer Meldestandard-Gesetz“) und FATCA (US – „Foreign Account Tax Compliance Act“)

Der Common Reporting Standard (CRS) ist Teil des automatischen Austauschs von Steuerinformationen und soll insbesondere die Steuerflucht bekämpfen. Zur Umsetzung dieser globalen Maßnahme ist in Österreich das „Gemeinsamer Meldestandard-Gesetz“ (GMSG) in Kraft. Dieses Gesetz verpflichtet die WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group die Steueransässigkeit aller Kunden zu identifizieren und zu dokumentieren sowie die Daten der Kunden mit ausländischer Steueransässigkeit jährlich an das österreichische Bundesministerium für Finanzen zu melden. Dieses übermittelt die Kundendaten in weiterer Folge den zuständigen ausländischen Behörden.

Die Regelungen von FATCA sind aufgrund eines Staatsvertrags zwischen den USA und der Republik Österreich anwendbar. Diese beinhalten Bestimmungen zur jährlichen Meldung von in den USA steuerpflichtigen Personen durch die Finanzinstitute direkt an die amerikanische Steuerbehörde IRS.

Die steuerliche Ansässigkeit richtet sich im Allgemeinen nach dem Wohnsitz bzw. dem gewöhnlichen Aufenthalt. Als Indiz für eine ausländische Steuerpflicht zählen beispielsweise: eine ausländische Post- oder Wohnsitzadresse, ausschließlich eine ausländische Telefonnummer oder c/o-Adresse, Arbeitsanschrift, Nationalität, Bankverbindung, Bevollmächtigung einer Person mit einem der eben genannten Indizien, etc. Sollten eines oder mehrere dieser Indizien bei Ihnen vorliegen, sind Sie verpflichtet Erkundigungen einzuholen, ob eine ausländische Steuerpflicht besteht. Nähere Informationen erhalten Sie bei einem Steuerberater bzw. der zuständigen Steuerbehörde.

Sollte in Ihrem Steuerland keine Steuer-Identifikationsnummer/n (TINs) vergeben werden, ersuchen wir um Bekanntgabe Ihrer amtlichen Identifikationsnummer bzw. persönlichen Nummer, die sich bspw. auf Ihrem ausländischen Ausweis befindet.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Zahlungen des Versicherers gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Versicherungsbedingungen nur erfolgen, wenn der Empfänger über Aufforderung des Versicherers die dort genannten Auskünfte und Bestätigungen zu seiner Steuerpflicht abgibt.

Wenn und insoweit die Gefahr einer Haftung für Steuern durch uns besteht, sind wir berechtigt, den entsprechenden Teil der Versicherungsleistung bis zum Wegfall der Gefahr einzubehalten und an die jeweils zuständigen in- oder ausländischen Steuerbehörden abzuführen. Wir sind nicht verpflichtet, Kosten des Leistungsempfängers, die zur Erlangung einer allfälligen Rückerstattung der abgeführten Beträge von Steuerbehörden anfallen, zu ersetzen.